

*Der US-Publizist Paul Craig Roberts wirft den Regierungen Bush und Obama vor, die USA in einen Polizeistaat verwandelt zu haben, den die Neokonservativen mit ihrem Streben nach Weltherrschaft in einen mit Atomwaffen geführten Dritten Weltkrieg und damit in den Untergang treiben werden.*

**LUFTPOST**

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der  
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein  
LP 152/12 – 27.08.12**

## **Die USA sind auf dem Weg in den Untergang**

Von Paul Craig Roberts

Institute for Political Economy, 20.08.12

( <http://www.paulcraigroberts.org/2012/08/20/amerikas-future-death-paul-craig-roberts/> )

*"An dem Tag, an dem wir die Wahrheit erkennen und sie nicht aussprechen, beginnen wir zu sterben." – Martin Luther King*

Die sich prostituierenden selbstgefälligen Medien behaupten, aus diversen Verschwörungstheorien sei eine Art "Verschwörungskultur" erblüht. Weil die US-Bürger Erklärungen für ihre Frustrationen und ihr Scheitern finden müssten, würden sie die Schuld auf die Bilderberger, die Rothschilds, die Neue Weltordnung oder andere Gruppierungen oder Institutionen schieben.

Die Leser werden nicht überrascht sein, dass ich die Meinung der sich prostituierenden Medienleute nicht teile. In Wirklichkeit ist diese so genannte Verschwörungskultur das Produkt der Versäumnisse der sich prostituierenden Medien, die nicht mehr recherchieren und wahrheitsgemäß berichten. Ich bin sicher, dass die westlichen Medien heute schlimmer sind, als es die sowjetischen Medien jemals waren. Die sowjetischen Medien fanden Wege, um der Öffentlichkeit zwischen den Zeilen die Wahrheit mitzuteilen, die westlichen Medien sind hingegen stolz darauf, Sprachrohre ihrer Regierungen zu sein und deren Propaganda verbreiten zu dürfen, ohne die Leser, (Hörer und Zuschauer) darauf hinzuweisen, dass es sich um Propagandalügen handelt.

Die US-Bürger werden von den regierungshörigen Medien schon so lange mit Lügen "ihrer" Regierung gefüttert, dass es nicht überrascht, wenn immer mehr von ihnen glauben, die Welt habe sich gegen sie verschworen. Millionen von US-Bürgern wurden ihrer Jobs, ihrer Karrieren und ihrer Häuser beraubt, und die Schurken, die sie bestohlen haben, laufen immer noch frei herum und kaufen sich Präsidentschaftskandidaten. Die Welt, in der sich Millionen US-Bürger aufgehoben wussten, gibt es nicht mehr, aber niemand wird dafür zur Verantwortung gezogen. Die Medien wollen den US-Bürgern einreden, dass sie selbst an der Misere schuld seien. Sie hätten Häuser gekauft, die sie sich nicht leisten konnten und sich die falschen Jobs ausgesucht. Deshalb ist es verständlich, wenn sich die US-Bürger als Opfer einer Verschwörung sehen.

Den US-Bürgern wird erzählt, "ihre" Regierung könne es sich wegen des Haushaltsdefizits und der Belastungen, die auf ihre Enkel zukämen, nicht leisten, ihnen zu helfen. Gleichzeitig erleben die US-Bürger, dass Billionen Dollars für kriminelle Banker, Kriege und die innere Sicherheit verschwendet werden. Sie beginnen sich zu fragen, warum die Errichtung eines Polizeistaates und der Überfall auf ein weiteres islamisches Land wichtiger sein sollen als Hilfen zur Erhaltung ihrer Jobs und ihrer Häuser?

In weniger als einem Monat begehen wir den 11. Jahrestag der Anschläge am 11. September

ber 2001. Werden die sich prostituierenden Medien die US-Bürger darüber aufklären, dass "ihre" Regierung 6 Billionen Dollar aus ihrem Steueraufkommen für die laufenden und künftigen Kosten der Überfälle auf Afghanistan und auf den Irak und die Besetzung dieser Länder verschleudert und gleichzeitig die Reputation der USA, unsere Sozialversicherung und unsere Gesundheitsfürsorge ruiniert – und all das nur, damit sich die Manager und Aktionäre des militärisch-sicherheitstechnischen Komplexes bereichern können?

Nein, natürlich nicht! Sie werden unsere tapferen Truppen preisen, die angeblich kämpfen und sterben, um die Welt sicherer zu machen und die Demokratie und die Frauenrechte zu verbreiten. Washington wird wieder die Fahne (des Patriotismus) hissen und die US-Bürger auffordern, "unsere Truppen" in jedem neu angezettelten Krieg zu unterstützen. "Hitlery" Clinton wird (Mit der Verballhornung ihres Vornamens Hillary will Roberts wohl andeuten, dass die US-Außenministern gelegentlich faschistoide Ansichten vertritt.), auf ihrem hohen moralischen Ross sitzend, wieder China und Russland zurechtweisen, und die ganze Welt wird ihre Heuchelei durchschauen. Alle, auch die den USA hörigen Marionettenregierungen, haben inzwischen erkannt, dass sich hinter den moralisierenden Ratschlägen aus Washington nur das gewaltsame Streben der USA nach Weltherrschaft verbirgt. Die Demokratie, die Washington propagiert, kommt aus den Gewehrläufen.

Bei allem Moralisieren geht es immer nur um Geld, aber nicht um Geld für die (immer ärmer werdenden) 99 Prozent der Bevölkerung. Für diese 99 Prozent gibt es weder gute Jobs noch gute Zinsen für ihre Ersparnisse, weil die Wirtschaft nur noch dem einen Prozent (der Spitzenverdiener) nützt. Universitätsabsolventen finden keine Jobs mehr und können ihre Studentendarlehen nicht zurückzahlen. Die versprochene Umschulung für die Millionen US-Bürger, deren Jobs ins Ausland verlagert oder von mit H1-B-Visa (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/H-1B> ) eingereisten Ausländern übernommen wurden, hat sich als Schwindel erwiesen, weil es überhaupt keine Jobs für umgeschulte entmutigte Langzeitarbeitslose gibt. In Wirklichkeit braucht die US-Regierung nur sehr wenige Universitätsabsolventen für Führungspositionen; deshalb ist auch das alte Mantra "Bildung ist die Lösung" zu einer der Lügen geworden, die von den führenden Wirtschaftsinstituten des Establishments für Geld verkauft werden.

Jeder US-Bürger, der auch schon vor dem 11. September 2001 die "Weiten unseres Landes" bereist hat, kann sich nicht an die zudringlichen Mitarbeiter des "Heimatschutzes" gewöhnen, der schon wegen seines Namens irgendwie an die Gestapo erinnert. Das von Flughäfen bekannte Durchsuchen mit Nacktscannern und das Abtasten der Genitalien findet jetzt auch auf Bus- und Bahnstationen und bei Kontrollen an öffentlichen Autobahnen statt, obwohl es überhaupt keine Terroranschläge mehr gibt. Niemand, der noch klar denken kann, käme auf die Idee, dass eine 90-jährige Großmutter im Rollstuhl eine Terroristin sein könnte, deren Windel überprüft werden muss, oder dass blonde und blauäugige Eltern eine Bombe um die Taille ihrer 5-jährigen Tochter schnallen könnten. Derart unsinnige Einfälle habe nur die Gestapo-Leute vom Heimatschutz.

Sogar einige der gutgläubigen, Fahnen schwenkenden, patriotischen Konservativen beginnen sich langsam über die vielen Sicherheitsmaßnahmen zu wundern. Berichte, nach denen das Heimatschutz-Ministerium 750 Millionen Schuss tödlicher Munition bestellt hat, beunruhigen sogar die Erzkonservativen, die sich am Abschlichten der "Towel Heads" (der Turbanträger) ergötzen.

Wozu braucht das Heimatschutz-Ministerium so viel Munition, die ausreichen würde, um jeden US-Bürger 2½ mal zu erschießen? Warum werden die Mitarbeiter des Heimatschutzes in schusssichere Ganzkörperanzüge gesteckt? Wozu braucht der Heimatschutz neue Lasergeräte, mit denen er bis zu einer Entfernung von 164 Fuß (50 m) alles Mögliche über

einen Menschen herausfinden kann [s. <http://www.bordc.org/newsletter/2012/08/#tsa> ]? In einer neuen Dienstanweisung der US-Army "Über den Umgang mit zivilen Störern" wird beschrieben, wie das US-Militär innerhalb der USA zur Niederschlagung von Protesten, zur Beschlagnahmung von Schusswaffen und zum Töten von Zivilisten eingesetzt werden soll [s. <http://www.infowars.com/army-manual-outlines-plan-to-kill-rioters-in-america/> ].

Der Polizeistaat, zu dem die bisher für "Freiheit und Demokratie" stehenden USA gemacht wurden, ist ohne Parallele in der Geschichte. Wenn alle Terroristen vom FBI angestiftete Strohmänner sind, brauchen wir keinen Polizeistaat, der die US-Bürger vor islamistischen Terroristen schützt. Dann kann der Polizeistaat nur dazu dienen, die US-Bürger zu terrorisieren.

Nicht nur der Heimatschutz wird militarisiert. Die Regierung hat mitgeteilt, sie habe auch für den National Weather Service (den Nationalen Wetterdienst) eine große Menge Munition bestellt, ihre Mitteilung aber später dahingehend korrigiert, dass die Munition für das Fisheries Office (das Amt für Fischerei) beschafft werde [s. [http://www.washingtonpost.com/blogs/capital-weather-gang/post/national-weather-service-ammunition-solicitation-triggers-confusion/2012/08/14/3dc6b67e-e62a-11e1-936a-b801f1abab19\\_blog.html](http://www.washingtonpost.com/blogs/capital-weather-gang/post/national-weather-service-ammunition-solicitation-triggers-confusion/2012/08/14/3dc6b67e-e62a-11e1-936a-b801f1abab19_blog.html) ]. Wenn Sie das stutzig macht, sollten Sie sich fragen, warum die Regierung auch für die Social Security Administration (die Verwaltung der Sozialversicherung, s. <http://www.ssa.gov/> ) 174.000 Hohlspitzgeschosse bestellt hat [s. <http://rt.com/usa/news/social-security-request-bullets-968/> und <http://www.co2air.de/wbb3/index.php?page=LexiconItem&id=1664> ]?

Die Munitionsbestelllisten des Heimatschutz-Ministeriums sind online verfügbar [und aufzurufen über <http://www.opednews.com/articles/D-H-S-Buys-750-000-000-Ro-by-Brett-Redmayne-Tit-120815-104.html> ]. Offensichtlich handelt es sich nicht um Munition für Schießübungen. Es ist Munition, mit der man Menschen umbringen kann: Hohlspitzgeschosse für das militärische Sturmgewehr M 16, Spezialgeschosse für das Scharfschützengewehr 308, Schrotpatronen und Geschosse mit hoher Durchschlagskraft, Hohlspitzgeschosse Kaliber 357 Magnum für Revolver und Kaliber 40 für Pistolen.

Weil es nach den Terrorangriffen am 11. September 2001 – die nach Meinung von Experten keine waren – in den USA nur noch Anschläge gegeben hat, die vom FBI (der US-Bundespolizei) selbst organisiert wurden, wird die beschaffte geballte Feuerkraft wohl kaum benötigt, um die US-Bürger vor islamistischen Terroristen zu schützen. Wofür wird sie dann gebraucht?

Der unter [http://www.youtube.com/watch?v=Gy7FVXERKFE&feature=player\\_embedded](http://www.youtube.com/watch?v=Gy7FVXERKFE&feature=player_embedded) aufzurufende Film kann vielleicht klären helfen, was den US-Bürgern blüht, wenn sie dieser Regierung weiterhin vertrauen. Auch US-amerikanische Kriegsgegner und Regierungskritiker können als "Extremisten" eingestuft und eingesperrt werden, weil sie "Feinde der USA" begünstigen könnten. Wenn die US-Bürger aufwachen, weil ihnen plötzlich klar wird, dass sie wirtschaftlich, politisch und sozial entrechtet werden und Washington auf den Dritten (und letzten) Weltkrieg zusteuert, wenn sie dann auf den Straßen zu protestieren beginnen, werden sie mit extremer militärischer Gewalt konfrontiert werden.

Die Linksliberalen sind sogar noch vertrauensseliger als die Fahnen schwenkenden Konservativen. Egal was die Regierung tut, die Konservativen werden immer an ihrer Seite stehen. Das tun sie, weil sie Patriotismus mit Unterstützung der Regierung verwechseln, und nicht die Verfassung (gegen die Regierung) verteidigen. Für die Konservativen ist unsere Verfassung ein gefährliches Dokument, das Verbrecher, Terroristen und Kriegsgegner begünstigt, die ihrer Meinung nach daran schuld sind, dass die USA ihre Kriege verlieren. Die Linksliberalen sehen in Obama wegen seines schwarzen Vaters immer noch

einen Vertreter der unterdrückten Klasse, die sie für moralisch höherstehend halten. Für sie ist Obama nach wie vor der Erlöser (und Heilsbringer), obwohl er im Oval Office Listen mit den Namen von US-Bürgern unterschreibt, die er ohne ordentliches Gerichtsverfahren einfach exekutieren lässt. Auch Naomi Wolf gelingt es offensichtlich nicht, die Linksliberalen aufzuwecken [s. [http://www.zimbio.com/US+Politics+and+Current+Events/articles/CU-bugxSop\\_i/Left+Wing+Liberal+Icon+Naomi+Wolf+America](http://www.zimbio.com/US+Politics+and+Current+Events/articles/CU-bugxSop_i/Left+Wing+Liberal+Icon+Naomi+Wolf+America) ].

Setzen Sie nicht darauf, dass der Kongress oder die sich prostituierenden Medien etwas unternehmen werden gegen die schnelle Konzentration der Macht im Polizeistaat USA, dessen Aufbau unter Bush begonnen und unter Obama vollendet wurde. Hoffen Sie nicht darauf, dass Bundesgerichte dagegen einschreiten werden. Selbst wenn einige Richter dazu bereit wären, die Verfassung gegen deren Feinde (in der Regierung und im Kongress) zu verteidigen, sind Gerichtsentscheidungen wertlos, wenn die Exekutive sich einfach über das Recht hinwegsetzt. Schon jetzt ignoriert die Exekutive eine einstweilige Verfügung eines Bundesrichters gegen die unbegrenzte Inhaftierung von US-Bürgern. Die Anwälte des Justizministeriums (!) haben eine Anfrage dieses Richters noch nicht einmal beantwortet [s. <http://rt.com/usa/news/ndaa-injunction-tangerine-detention-376/print/> ].

Eine leichtgläubige Bevölkerung ist wehrlos, wenn sich die Regierung dazu entschließt, die Menschen zu versklaven. Für die Regierung ist es ein Kinderspiel, zum Widerstand aufrufende Gegner und diejenigen zu diskreditieren, welche die Bevölkerung mit zutreffenden Informationen versorgen wollen. Die meisten US-Amerikaner haben nur sehr geringe Kenntnisse über die realen Zustände, dafür aber umso mehr ideologisch geprägte Vorurteile. Deshalb können sie auch nicht zwischen Fiktion und Realität unterscheiden.

Schauen Sie sich den Fall Julian Assange an. Als die US-Regierung, aus Wut darüber, dass WikiLeaks Dokumente veröffentlicht hatte, aus denen die Verlogenheit und die Betrügereien Washingtons hervorgingen, gegen Assange vorzugehen begann, wurde er noch weltweit unterstützt. Dann verbreitete Washington über das Internet das Gerücht, Assange sei eigentlich ein Geheimagent, der für die CIA oder für den noch verhassteren Mossad arbeite. Sofort fielen sowohl linke als auch rechte Blogger auf die offensichtliche Lüge herein. So einfältig waren auch schon die Leute, die Stalin glaubten, Bucharin (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Nikolai\\_Iwanowitsch\\_Bucharin](http://de.wikipedia.org/wiki/Nikolai_Iwanowitsch_Bucharin) ) sei ein kapitalistischer Agent.

Nachdem die Diffamierung Assanges in Gang gekommen war, nahm die schwedische Staatsanwaltschaft die Ermittlungen gegen Assange, die sie schon eingestellt hatte, wieder auf. Zwei Frauen hatten Assange wohl verführt, ihn dann aber beschuldigt, sie zu sexuellen Handlungen genötigt zu haben (s. [http://de.wikipedia.org/wiki/Julian\\_Assange](http://de.wikipedia.org/wiki/Julian_Assange) ). Vermutlich auf Drängen Washingtons erhob eine Staatsanwältin erneut Anklage gegen Assange. Sofort mischten sich auch Feministinnen ein und forderten lautstark, Assange müsse wegen sexueller Nötigung der beiden Frauen bestraft werden.

Ähnlich erging es doch auch Dominique Strauss-Kahn. Weil ihn ein Zimmermädchen eines New Yorker Hotels fälschlicherweise beschuldigte, es zu sexuellen Handlungen gezwungen zu haben, wurde der Direktor des Internationalen Währungsfonds auf zwei Kontinenten von nach Publicity lechzenden Frauen scharf angegriffen und aus dem Rennen um die französische Präsidentschaft geworfen; er musste auch seine Position beim IWF aufgeben. Die New Yorker Polizei, die durch jahrzehntelange feministische Propaganda dazu gebracht wurde, jeden sexuellen Vorwurf einer Frau für absolut wahr zu halten, sah sehr schlecht und inkompetent aus, als sich herausstellte, dass die falsche Anschuldigung nur erhoben worden war, um Geld von Strauss-Kahn zu erpressen, möglicherweise aber auch, um seine Kandidatur für das Amt des französischen Staatspräsidenten zu verhindern. Viele Websites und normalerweise ernstzunehmende Kommentatoren waren auf die Lügengeschichte hereingefallen.

Die Herren in Washington und ihre sich prostituierenden Medien haben die US-Bürger schon viel erfolgreicher mit ihren gefälschten Storys über Terrorangriffe, Osama bin Laden, die Taliban, Afghanistan, den Irak, Libyen, Somalia, den Jemen, Pakistan, Syrien, und den Iran getäuscht. Es ist doch erstaunlich, dass in den USA überhaupt keine Anschläge mehr stattfinden – trotz der zahlreichen Provokationen, die Washington bei der Ermordung einer Million Muslime, bei der Verwüstung dreier islamischer Staaten, bei Militäreinsätzen gegen sieben islamische Staaten und durch die Vorbereitung eines Überfalls auf den Iran – einen achten islamischen Staat – begangen hat.

Der Präsident Russlands, dessen ballistische Atomraketen die USA von der Landkarte tilgen könnten, hat Washington vorgeworfen, mit seinem Streben nach Vorherrschaft die ganze Welt in Angst und Schrecken zu versetzen. "Niemand kann sich mehr sicher fühlen," sagte Putin. Das trifft vor allem auf Russland zu, das von US-Raketenbasen umzingelt ist und von einer von Washington finanzierten illoyalen und verräterischen politischen "Opposition" bedroht wird, die als fünfte Kolonne Washingtons innerhalb seiner Grenzen agitiert.

Putin hat erkannt, dass die USA die Welt beherrschen wollen. Es wird Washington aber nicht gelingen, auch Russland und China zu unterwerfen. Wenn der gegenwärtig im Weißen Haus regierende Irre hält, was er dem israelischen Premierminister Netanjahu versprochen hat, werden die USA (spätestens) im nächsten Jahr den Iran angreifen, falls der sein Atomprogramm nicht stoppt. [Der Iran hat wiederholt erklärt, dass er keine Atomwaffen bauen will; weil er den Atomwaffensperrvertrag unterzeichnet hat, kann ihm die zivile Nutzung der Kernenergie nicht untersagt werden.] Mit einem Überfall auf den Iran wird das Weiße Haus die Tür zum Dritten Weltkrieg aufstoßen. Anders als im Ersten und Zweiten Weltkrieg müssen auch die USA diesmal mit einem Großangriff rechnen. In dem zu erwartenden atomaren Holocaust könnten auch die USA untergehen. Wenn einige Menschen diesen überleben, werden sie dankbar dafür sein, dass Washington von der Erdoberfläche getilgt wurde.

"Eure" Regierung in Washington, unabhängig davon, ob die Republikanern oder die Demokraten sie stellen, wird euch in den Tod treiben. Beide Parteien werden von Neokonservativen beherrscht, die glauben, für die Weltherrschaft der USA auch einen Atomkrieg riskieren zu können. Wenn diese gefährlichen Ideologen an der Macht bleiben, könnte das Leben auf der Erde bald erlöschen.

**Aktualisierung:** Generalmajor Jerry Curry hat mitgeteilt, dass insgesamt fast zwei Milliarden Schuss Munition bestellt wurden [s. <http://dailycaller.com/2012/08/17/who-does-the-government-intend-to-shoot/> und <http://www.washingtonsblog.com/2012/08/major-general-why-have-government-agencies-recently-purchased-enough-specialized-for-killing-ammunition-to-put-5-rounds-in-every-american.html> ].

Wie der unter <http://www.youtube.com/watch?v=kpeoefq7I98> aufzurufende Film beweist, ist die Polizei der USA dabei, wirklich zur Gestapo und zu einer Bedrohung für die Bürger zu werden.

*(Wir haben diesen Roberts-Artikel, der bereits in anderer Übersetzung im Internet kursiert, nochmals komplett übersetzt und alle vom Autor selbst eingefügten Links übernommen, weil sich nur so alle Zusammenhänge und die volle Tragweite des Gesagten erschließen. Die Links und Anmerkungen des Autors stehen in eckigen Klammern, unsere Erläuterungen und Links in runden Klammern. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)*

*"The day we see truth and do not speak is the day we begin to die." – Martin Luther King*

Conspiracy theories have now blossomed into what the smug prostitute media calls a "conspiracy culture." According to the prostitutes, Americans have to find some explanation for their frustrations and failings, so Americans shift the blame to the Bilderbergers, the Rothschilds, the New World Order and so forth and so on.

Readers will not be surprised that I disagree with the prostitutes. Indeed, the conspiracy culture is the product of the prostitute media's failure to investigate and to report truthfully. I am certain that the Western media is worse than the Soviet media was. The Soviet media devised ways for helping the public to read between the lines, whereas the Western media is so proud to be confidants of the government that they deliver the propaganda without any clues to the readers that it is propaganda.

Americans have been fed lies by "their" government and the government's prostitute media for so long that it is not surprising that Americans increasingly believe that there is a conspiracy operating against them. Millions of Americans have been evicted from their jobs, careers, and homes while the crooks who stole from them run free and bankroll the presidential candidates. The world as millions of Americans knew it has come to an end, and no one has been held accountable. The explanation that Americans get from the media is that it is their own fault. They bought houses they shouldn't have bought, and they didn't train for the right jobs. It is not unreasonable for Americans to conclude that a conspiracy is operating against them.

Americans are told that "their" government cannot afford to help them because of the budget deficit and the burden on our grandchildren. But Americans see the trillions of dollars that are lavished on bankers, on wars, and on Homeland Security. Why is a police state and another attack on another Muslim country more important than keeping Americans in their jobs and in their homes?

The 11th anniversary of 9/11 is less than a month away. Will the prostitute media remind Americans that the government has spent \$6 trillion of Americans' money in out-of-pocket and already incurred future costs as the expense of invading and trying to occupy Afghanistan and Iraq, all to no effect except to enrich the managements and shareholders of the military security complex at the cost of destroying the reputation of the United States and putting Social Security and Medicare on the chopping block?

No, of course not. The spiel will be about our brave troops who are fighting and dying to make the world safe for democracy and women's rights. Washington will wrap itself in the flag and exhort Americans to "support our troops" in the orchestrated war of the day. Hillary Clinton still gets on the moral high horse and rails at China and Russia, but all the world sees is hypocrisy. No one, not even Washington's puppet governments, any longer takes Washington's moralizing as anything more than a mask for domination by force alone. Democracy, Washington declares, comes out of the barrel of a gun.

Today moralizing is all about money, but not for the 99%. The 99% cannot find good jobs or earn anything on their savings, because the economy is run for the 1%. University graduates cannot get jobs and pay off their student loans. Retraining for the millions of Ameri-

cans whose jobs were shipped offshore or filled by foreigners brought in on H1-B visas has proved to be a fraud, as there are no jobs for the retrained displaced long-term discouraged American work force. The official jobs projection by the US government is that few university graduates are needed in the work force, so the old mantra that “education is the answer” is just another lie from the Ivy League economic departments who sell the establishment’s lies for money.

Any American citizen accustomed to travel America’s “wide open spaces” prior to 9/11 must be astonished by the sudden rise of the intrusive Homeland Security, a gestapo-sounding name if there ever was one. Porno-scans and genital feel-ups have spread from airports to bus and train stations and to the public highways, despite the absence of terrorist events. No one in their right mind could possibly think that a 90-year old grandmother in a wheel chair is a terrorist whose diaper needs to be checked or that blond and blue-eyed parents would have strapped a bomb around their 5-year old daughter’s waist. No one except the gestapo Department of Homeland Security.

Even some of the gullible flag-waving patriotic conservatives are beginning to wonder about all the security. The reports that the Department of Homeland Security has ordered 750 million rounds of people-killing ammunition are puzzling even those conservatives who have been taking vicarious pleasure in the slaughter of “towelheads.”

Why does the Department of Homeland Security need enough ammunition to shoot every American 2.5 times? Why is Homeland Security equipping itself with full-body armor? Why is Homeland Security acquiring new laser technology that can “instantly know everything about you from 164 feet away?” A new army manual for “Civil Disturbance Operations” describes how the military is to be used domestically within the US to put down protests, confiscate firearms and kill citizens.

The police state that is being constructed in “freedom and democracy” America is without parallel in history. When the only terrorists are dupes organized by the FBI, it is clear that the purpose of the police state is not to protect Americans from Muslim terrorists. The purpose of the police state is to terrorize US citizens.

It is not only Homeland Security that is being militarized. The government reported that a large ammunition order was made by the National Weather Service, later updated to have been the Fisheries Office. If you are surprised at this, why has the Social Security Administration ordered 174,000 rounds of hollow-point bullets?

Lists of Homeland Security’s ammunition order are available online. Clearly, it is not ammunition for target practice. It is ammunition for killing people: hollow-point bullets for the military rifle, the M-16. Match grade bullets for .308 sniper rifles. 12 gauge shotgun buckshot and slug ammunition. Hollow-point bullets for .357 magnum and .40 caliber pistols.

As there have been no terrorist attacks in the US since the 9/11 attack (itself suspect by experts), except for those organized by the FBI, this massive purchase of firepower is obviously not to protect Americans from Muslim terrorists. So what is it for?

Perhaps this film explains what is in store for the American people who trusted “their” government. War protestors and critics of the government are being redefined as “domestic extremists” who can be arrested for aiding and abetting the enemies of the United States. If Americans wake up to the fact that they are being dispossessed economically, politically, and socially, while Washington is leading them into World War III, and take to the streets in protest, they will encounter extreme military force.

The liberal-left is even more delusional than the flag-waving conservatives. No matter what the government does, conservatives will come down on the government's side. This is because conservatives confuse patriotism with support for the government, not with defense of the Constitution, a suspect document that coddles criminals, terrorists, and war protesters who cause America to lose wars. The liberal-left regards Obama with his half-black origin as a member of the oppressed class, personages endowed by the liberal-left with higher morality. The liberal-left continues to regard Obama as the redeemer even as Obama sits in the Oval Office approving lists of American citizens to be executed without due process of law. Not even Naomi Wolf can wake up the liberal-left.

Do not expect Congress or the press to do anything about the rapid concentration of power in the police state that Bush and Obama have created. Do not expect to be rescued by federal courts. Even if some judges are inclined to defend the Constitution from its domestic enemy, the courts are powerless if the executive branch does not respect the rule of law. Currently, the executive branch is ignoring a federal judge's injunction against the indefinite detention of US citizens. The Department of Justice (sic) lawyers will not even answer the judge's questions.

A gullible population is helpless if government decides to enslave the people. It is child's play for government to discredit a people's natural leaders and those who provide the people with accurate information. Most Americans have a very small knowledge base and very large ideological preconceptions. Consequently, they cannot tell fiction from fact.

Consider the case of Julian Assange. When the US government, angry that WikiLeaks had published leaked documents that revealed the mendacity and deceit of Washington, first struck out at Assange, support for Assange was almost universal. Then Washington put out the story on the Internet that Assange was an intelligence agent working for the CIA or the even more hateful Mossad. Both leftwing and rightwing Internet sites fell for the obvious lie. Here we have gullibility on the level with those who believed Stalin's charge that Bukharin was a capitalist agent.

Once the libel of Assange began, it over-rode his clearance by the Swedish prosecutor's office of sexual complaints made by the two women who seduced him. Seeing Assange on the ropes, a female prosecutor reopened the closed case, many believe at Washington's urging. Feminists jumped in, demanding that Assange be punished for his seduction by women as he had obviously tricked or coerced them in some way.

It was like Dominique Strauss-Kahn all over again. Falsely accused of sexually assaulting a New York hotel maid, the Director of the International Monetary Fund, chased on two continents by celebrity-hunting women, was knocked out of the race for the French presidency and had to resign his IMF position. The New York police, trained by decades of feminist propaganda to regard every sex charge brought by a woman as the absolute truth, were made to look foolish and incompetent when clear evidence emerged that the charge was fabricated in order to extract money from Strauss-Kahn and possibly in order to knock him out of contention for the French presidency.

Many websites and normally reliable commentators were taken in by the false story. The Washington hegemony and their prostitute media have been even more successful in fooling Americans about terrorist attacks, Osama bin Laden, the Taliban, Afghanistan, Iraq, Libya, Somalia, Yemen, Pakistan, Syria, and Iran. What is astonishing is the fact that there have not been any attacks on America, despite the enormous provocations Washington has provided by murdering as many as one million Muslims, destroying three Muslim countries, conducting military operations against seven Muslim countries and preparing an attack on an eighth—Iran.



The President of Russia, whose thermo-nuclear ballistic missiles can remove the US from the face of the earth, stated for all the world to hear that Washington has the entire world in fear of its hegemonic drive. "No one feels safe," said Putin. And certainly not the Russians with American missile bases on their borders and a Washington-funded disloyal and traitorous political "opposition" which serves as Washington's fifth column inside Russia.

America, Putin acknowledged, wants to rule the world. But Washington is not going to rule Russia and China. If the current White House moron keeps his promise to Israeli prime minister Netanyahu that the US will attack Iran next June if Iran does not close down its nuclear energy program (a non-weapons program permitted to Iran as a signatory of the Nuclear Non-proliferation Treaty), the White House will have opened the door to World War III. In such a war the US would not be immune from attack as it was in WW I and WW II. This time America could disappear in nuclear holocaust. If any of the world survives, people will be thankful for Washington's removal from the scene.

Death is what "your" government in Washington, both Republicans and Democrats, are bringing you. Both parties are driven by the neoconservatives who believe that American hegemony over the world is worth nuclear war to accomplish. If these dangerous ideologues continue to prevail, life on earth has a very short-run prospect.

**Update:** Major General Jerry Curry reports that the ammunition orders total almost two billion rounds. See this also.

US police, as this film compilation proves, are now full-fledged Gestapo, the enemy of the people.

[www.luftpost-kl.de](http://www.luftpost-kl.de)

**VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern**